

\_\_\_\_\_  
(Name der Veranstalterin/ des Veranstalters)

\_\_\_\_\_  
(Ort, Datum)

\_\_\_\_\_  
(Anschrift der Veranstalterin/ des Veranstalters)

Amt Trave-Land  
Der Amtsvorsteher  
- Team Ordnung und Soziales -  
Waldemar-von-Mohl-Straße 10  
23795 Bad Segeberg

**Laternenumzüge sowie Umzüge anlässlich von Kinderfesten usw.;**  
**hier: Antrag auf Genehmigung eines Umzuges**

**Hinweis: Seitens der Erteilungsbehörde wird darauf hingewiesen, dass die Erlaubnis nur erteilt werden kann, wenn eine frühzeitige Abstimmung hinsichtlich des Umzuges mit der jeweils zuständigen Polizeistation erfolgt. Wenn eine Abstimmung unterbleibt, kann eine Erlaubnis nicht in Aussicht gestellt werden bzw. der Umzug nicht durchgeführt werden.**

**Corona-Hinweis:**

**Auf dem u.a. angegebenen Link finden Sie die aktuellen Hinweise zur Bekämpfung des Coronavirus. Sie sind verpflichtet sich vor Beginn der Veranstaltung über mögliche Änderungen selbstständig zu informieren. Bei Veränderung der Situation ist es möglich, dass bereits genehmigte Veranstaltungen, auch kurzfristig, abgesagt werden müssen.**

**[https://schleswig-holstein.de/DE/Schwerpunkte/Coronavirus/ documents/teaser\\_erlasse.html](https://schleswig-holstein.de/DE/Schwerpunkte/Coronavirus/ documents/teaser_erlasse.html)**

**Rücksprache vorab mit der zuständigen Polizeistation gehalten:**

Ja am: \_\_\_\_\_ (Datum der Rücksprache)

Der o.g. Veranstalter bittet um Genehmigung eines Umzuges durch folgenden Ort:

\_\_\_\_\_

Tag des Umzuges: \_\_\_\_\_

Beginn (Uhrzeit) des Umzuges: \_\_\_\_\_

Erwartete Teilnehmerzahl: \_\_\_\_\_

Verantwortlicher Leiter des Umzuges: \_\_\_\_\_

Telefonnummer (insb. Handynummer): \_\_\_\_\_

Anschrift der verantwortlichen Leiterin/ des verantwortlichen Leiters des Umzuges:  
\_\_\_\_\_

Sicherung des Umzuges (z.B. Ordner, Feuerwehr): \_\_\_\_\_

Werden eigene Ordner gestellt? Wenn ja, wie viele: \_\_\_\_\_

Betroffene Bundesstraße: B \_\_\_\_\_ Betroffene Landesstraße L \_\_\_\_\_

Oder werden ggfs. ausschließlich Gehwege benutzt? \_\_\_\_\_

**Wegestrecke:** \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

Wird der Umzug durch einen Spielmannszug begleitet? \_\_\_\_\_

Nehmen Fahrzeuge am Umzug teil? \_\_\_\_\_

Wenn ja, welche und wie viele? \_\_\_\_\_

Nehmen Tiere am Umzug teil? Wenn ja, welche und wie viele? \_\_\_\_\_

Sind Straßensperrungen oder Halteverbote erforderlich? \_\_\_\_\_

→ **Wenn ja, bitte Lageplan inkl. Einzeichnung einreichen!**

Der Umzug ist versichert bei: \_\_\_\_\_

**Um die vorstehende Abstimmung mit der Polizei zu vereinfachen, reichen Sie uns bitte vorab Ihre Jahresplanung für das kommende Jahr ein!**

→ **Bitte Nachweis über eine Veranstaltungs-Haftpflichtversicherung beifügen!**

**Die Vorgaben des Straßenverkehrsamtes betreffend Marschordnung, Absicherung und Sicherung bei Dunkelheit sind mir bekannt.**

\_\_\_\_\_  
(Unterschrift der Veranstalterin/des Veranstalters)

**Anlagen, die zwingend zur Erlaubniserteilung beizufügen sind:**

- Veranstaltererklärung
- Nachweis Veranstaltungs-Haftpflichtversicherung
- ggfs. bei Sperrungen oder Halteverboten: Lageplan inkl. Einzeichnung

---

(Veranstalter/in)

---

(Ort, Datum)

Amt Trave-Land  
Der Amtsvorsteher  
Ordnung und Soziales  
Waldemar-von-Mohl-Straße 10  
23795 Bad Segeberg

## **Erklärung über die Freistellung von Ersatzansprüchen (Veranstaltererklärung)**

Hinsichtlich der von mir beantragten Veranstaltung

---

(Bezeichnung und Datum der Veranstaltung)

erkläre ich Folgendes:

1. Mir ist bekannt, dass die Veranstaltung eine Sondernutzung im Sinne des § 21 Straßen- und Wegegesetz SH bzw. des § 8 Bundesfernstraßengesetz (FStrG) darstellt und ich als Erlaubnisnehmer alle Kosten zu ersetzen habe, die dem Träger der Straßenbaulast durch die Sondernutzung entstehen.
2. Mir ist bekannt, dass der Träger der Straßenbaulast und die Straßenverkehrsbehörde keinerlei Gewähr dafür übernehmen, dass die Straßen samt Zubehör durch die Sondernutzung uneingeschränkt benutzt werden können. Den Träger der Straßenbaulast und die Straßenverkehrsbehörde trifft im Rahmen der Sondernutzung keinerlei Haftung wegen Verletzung der Verkehrssicherungspflicht.
3. Soweit die zuständigen Behörden aus Anlass der Veranstaltung Aufwendungen für besondere Maßnahmen verlangen können, verpflichte ich mich diese zu erstatten.
4. Über den nach der Allgemeinen Verwaltungsvorschrift zu § 29 Abs. 2 Straßenverkehrs-Ordnung (StVO) für Veranstaltungen vorgeschriebenen Umfang von Haftpflichtversicherungen sowie ggf. notwendigen Unfallversicherungsschutz bin ich informiert. Eine Bestätigung zu dem von der Erlaubnisbehörde verlangten Versicherungsschutz stelle ich zur Verfügung bzw. habe ich bereits zur Verfügung gestellt. Mir ist bekannt, dass ohne eine solche Bestätigung die Erlaubnis nicht erteilt werden kann.
5. Es wird hiermit versichert, dass der Antragsteller die Verantwortung für die ordnungsgemäße Aufstellung der Verkehrszeichen sowie die Ab- wieder Einschaltung der Lichtzeichenanlagen übernimmt und die dafür entstehenden Kosten trägt. Ereignen sich Verkehrsunfälle, die durch diese Maßnahmen bedingt sind und mit ihnen in ursächlichem Zusammenhang stehen, so wird die Haftpflicht gegenüber dem jeweiligen Träger der Straßenbaulast in vollem Umfang übernommen.
6. Über die gesetzliche Schadenersatzpflicht hinaus verpflichten wir uns, die Wiedergutmachung aller Schäden zu übernehmen, die - auch ohne eigenes Verschulden von Teilnehmern - durch die Veranstaltung oder aus Anlass ihrer Durchführung an den zu benutzenden Straßen einschließlich der Verkehrszeichen und Verkehrseinrichtungen sowie an Grundstücken (Flurschäden) entstehen. Sowie aufgrund besonderer landesrechtlicher Vorschriften Kostenersatz für besondere polizeiliche Maßnahmen aus Anlass der Veranstaltung verlangt werden kann, bleibt dieser Ersatzanspruch unberührt.

.....  
(Unterschrift)

.....  
(Name in Druckschrift oder Stempel)